## TerraPower und Uranium Energy verkünden Absichtserklärung zur Zusammenarbeit

30.11.2023 | IRW-Press

Casper und Bellevue, 28. November 2023 - TerraPower und <u>Uranium Energy Corp.</u> (NYSE American: UEC, das "Unternehmen" oder "UEC") gaben heute eine Absichtserklärung (MOU") bekannt, die darauf abzielt, die inländische Lieferkette für Uranbrennstoff wiederherzustellen. Diese Absichtserklärung wird es TerraPower und UEC ermöglichen, die potenzielle Versorgung mit Uran für TerraPowers neuartigen Natrium-Reaktor Eine Technologie von TerraPower und GE Hitachi und Energiespeichersystem zu untersuchen.

Das Natrium-Demonstrationsprojekt, das in Kemmerer, Wyoming, gebaut wird, wird nach seiner Fertigstellung eine Anlage im kommerziellen Maßstab sein und innerhalb eines Jahrzehnts den Betrieb aufnehmen.

UEC und TerraPower haben beträchtliche Investitionen in den Kernbrennstoffkreislauf und die kommerzielle Umsetzung von Projekten für saubere Energie getätigt, die der US-Wirtschaft direkt zugute kommen werden. Dazu gehören die Bereitstellung kohlenstofffreier Energie, gut bezahlte Arbeitsplätze und die Unterstützung des Aufbaus einer robusten US-Kernbrennstoffversorgungskette für kleine modulare Reaktoren ("SMR") und fortgeschrittene Reaktoren ("AR") und deren Bedarf an hochgradig schwach angereichertem Uran ("HALEU"). Diese neuen Reaktoren, wie sie TerraPower in Wyoming vorantreibt, stellen innovative Technologiesprünge dar, die dazu beitragen können, den wachsenden Bedarf der Welt an sauberer Energie mit reichlich kohlenstofffreier Energie rund um die Uhr zu decken.

SMR und AR stellen das am schnellsten wachsende Segment der Kernenergie in den Vereinigten Staaten dar und benötigen eine sichere, inländische Brennstoffversorgungskette. Der erste Schritt in der Versorgungskette ist Uran, und die UEC-Ressourcen in Wyoming haben die kritische Masse, um eine äußerst zuverlässige Uranquelle für amerikanische HALEU zu sein, und sind eine gute strategische Ergänzung zur Versorgung des Natrium-Reaktors von TerraPower.

Der Gouverneur von Wyoming, Mark Gordon, erklärte: "Diese Absichtserklärung ist ein großer Schritt nach vorn für die Uranindustrie in Wyoming, das über die größten Uranreserven der Vereinigten Staaten verfügt. Es macht keinen Sinn, von russischem Uran und russischer Anreicherungstechnologie abhängig zu sein, wenn eine vollständig einheimische Brennstoffquelle hier in Wyoming gefunden und in den Vereinigten Staaten hergestellt werden kann. TerraPower hat Wyoming als Partner für seine fortschrittliche Natrium-Kernreaktoranlage gewählt. Durch diese Absichtserklärung mit der Uranium Energy Corp. beweist das Unternehmen einmal mehr seine Führungsrolle und sein Engagement für eine nukleare Zukunft in Wyoming."

"TerraPower macht weiterhin Fortschritte bei der Markteinführung des Natrium-Reaktors, und dazu gehört auch der Aufbau unserer Brennstofflieferkette", sagte Chris Levesque, Präsident und CEO von TerraPower. "Eine robuste, einheimische Versorgungskette für Kernbrennstoff ist von entscheidender Bedeutung, wenn wir die nächste Generation der Kernenergie einsetzen. Wyoming ist seit langem führend im Uranabbau, und wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit UEC im Hinblick auf die potenzielle Möglichkeit, Wyoming-Uran als Brennstoff für unseren ersten Reaktor zu nutzen."

Amir Adnani, Präsident und CEO von UEC, erklärte: "UEC ist erfreut, strategische Beziehungen zu knüpfen, die den aufkommenden Uranbedarf von SMRs und ARs unterstützen, und wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit TerraPower und die Aussicht, das Uran zu liefern, das sie für den Betrieb ihres Wyoming-Natrium-Reaktors benötigen. In diesen geopolitisch komplexen Zeiten ist es die Vision von UEC, der führende Anbieter von konfliktfreiem, amerikanischem Uran für die bestehenden und die neu in Betrieb gehenden Reaktoren zu sein."

Bei der Natrium-Technologie handelt es sich um einen natriumgekühlten Schnellreaktor mit einer Leistung von 345 Megawatt, der mit einem Energiespeichersystem auf der Basis von Salzschmelze gekoppelt ist und die Leistung auf 500 Megawatt erhöhen kann, um Nachfragespitzen zu decken. Der Natrium-Reaktor ist der einzige fortschrittliche Reaktor, der das Netz mit sauberer, grundlastfähiger Energie stabilisieren und gleichzeitig die Leistung nahtlos erhöhen kann, um den variablen Energiebedarf zu decken.

Die Produktionsplattform von UEC in Wyoming umfasst ein Portfolio von über 20 Uranprojekten, die insgesamt die größte S-K 1300-konforme Ressourcenbasis in den Vereinigten Staaten enthalten. Vier der

19.05.2025 Seite 1/3

Projekte im Powder River Basin sind vollständig für die In-Situ-Rückgewinnung ("ISR") zugelassen, einschließlich der zentralen Aufbereitungsanlage Irigaray und der ISR-Anlage Christensen Ranch in Johnson County, Wyoming, wo die erste Produktion von UEC stattfinden wird.

## Über TerraPower

TerraPower ist ein führendes Unternehmen im Bereich der Nuklearinnovation, das danach strebt, die Welt durch Kernenergie und Wissenschaft zu verbessern. Seit seiner Gründung durch Bill Gates und eine Gruppe gleichgesinnter Visionäre hat sich TerraPower zu einem Inkubator und Entwickler von Ideen und Technologien entwickelt, die Energieunabhängigkeit, ökologische Nachhaltigkeit, medizinischen Fortschritt und andere zukunftsweisende Möglichkeiten bieten. Das Unternehmen nimmt einige der schwierigsten Herausforderungen der Welt an und stellt sich ihnen. Hinter jeder seiner Innovationen und Programme steht die aktive Arbeit von TerraPower, die Stärken und Erfahrungen des öffentlichen und privaten Sektors der Welt zusammenzubringen, um die fortschrittliche Kernenergie für dringende globale Bedürfnisse zu nutzen. Erfahren Sie mehr unter: https://terrapower.com/

Medienkontakt: press@terrapower.com

## Über Uranium Energy Corp.

Uranium Energy Corp. ist der am schnellsten wachsende Anbieter von Brennstoff für den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Zukunft. UEC ist das größte, diversifizierte nordamerikanische Uranunternehmen, das die nächste Generation von kostengünstigen, umweltfreundlichen ISR-Uranprojekten in den Vereinigten Staaten und hochgradigen konventionellen Projekten in Kanada vorantreibt. Das Unternehmen verfügt über zwei produktionsbereite ISR-Hub-and-Spoke-Plattformen in Südtexas und Wyoming. Diese beiden Produktionsplattformen sind durch voll funktionsfähige zentrale Verarbeitungsanlagen verankert und werden von sieben ISR-Uranprojekten in den USA bedient, für die alle wichtigen Genehmigungen vorliegen. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über diversifizierte Uranbeteiligungen, darunter: (1) eines der größten physischen Uranportfolios an gelagertem U3O8 in den USA; (2) eine bedeutende Beteiligung an Uranium Royalty Corp., dem einzigen Royalty-Unternehmen in diesem Sektor; und (3) eine Pipeline von Uranprojekten im Ressourcenstadium in der westlichen Hemisphäre. Der Betrieb des Unternehmens wird von Fachleuten mit jahrzehntelanger praktischer Erfahrung in den wichtigsten Bereichen der Uranexploration, -erschließung und -förderung geleitet.

## Kontakt Uranium Energy Corp. Investor Relations unter:

Gebührenfrei: (866) 748-1030

Fax: (361) 888-5041

E-Mail: info@uraniumenergy.com

Informationen zur Börse: NYSE American: UEC WKN: AØJDRR ISN: US916896103

In Europa: Swiss Resource Capital AG Jochen Staiger info@resource-capital.ch www.resource-capital.ch

Safe-Harbor-Erklärung: Mit Ausnahme der hierin enthaltenen Aussagen über historische Fakten stellen die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden US-amerikanischen und kanadischen Wertpapiergesetze dar. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht bestimmbaren Beträgen und Annahmen der Geschäftsleitung beruhen. Alle anderen Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten (häufig, aber nicht immer, unter Verwendung von Worten oder Phrasen wie "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "erwartet" oder "nicht erwartet", "plant", "schätzt" oder "beabsichtigt", oder die Angabe, dass bestimmte

19.05.2025 Seite 2/3

Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden") sind keine Aussagen über historische Fakten und sollten als "zukunftsgerichtete Aussagen" betrachtet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind mit bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens erheblich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen. Zu diesen Risiken und anderen Faktoren zählen unter anderem die tatsächlichen Ergebnisse von Explorationsaktivitäten. Abweichungen bei den zugrundeliegenden Annahmen im Zusammenhang mit der Schätzung oder Realisierung von Mineralressourcen, die Verfügbarkeit von Kapital zur Finanzierung von Programmen und die daraus resultierende Verwässerung, die durch die Beschaffung von Kapital durch den Verkauf von Aktien verursacht wird, Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie, einschließlich, aber nicht beschränkt auf jene, die mit der Umwelt, Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen Genehmigungen, Erlaubnissen oder Finanzierungen oder beim Abschluss von Erschließungs- oder Bauaktivitäten, Rechtsstreitigkeiten oder Anspruchseinschränkungen beim Versicherungsschutz verbunden sind. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Viele dieser Faktoren liegen außerhalb der Möglichkeiten des Unternehmens, sie zu kontrollieren oder vorherzusagen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen, die in dieser Pressemitteilung und in allen Dokumenten, auf die in dieser Pressemitteilung verwiesen wird, enthalten sind. Wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich abweichen, und die sich auf das Unternehmen und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen auswirken können, sind in den vom Unternehmen bei der Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen zu finden. Für zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beansprucht das Unternehmen den Schutz des Safe Harbor für zukunftsgerichtete Aussagen, der im Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten ist. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu ergänzen, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/88122--TerraPower-und-Uranium-Energy-verkuenden-Absichtserklaerung-zur-Zusammenarbeit.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.

19.05.2025 Seite 3/3